



20 JAHRE AÖK!

Am 15. Juni 1999 wurde die Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Klauenpfleger gegründet. Ziele und Aufgaben des Vereines sind der organisierte Informationsfluss durch regelmäßige Treffen innerhalb des Berufstandes. Durch Koordinierung der Aus- und Weiterbildung der Klauenpfleger soll eine ständige Qualitätsverbesserung der Klauenpflege erreicht werden. Der Verein soll das Berufsbild des Klauenpflegers in der landwirtschaftlichen Bevölkerung stärken. Außerdem soll der Verein Bindeglied zwischen Klauenpflegern, Landwirtschaft, Behörden und Öffentlichkeit sein.

Es gilt unser besonderer Dank den Gründungsmitgliedern, Dr. vet.med Gerhard Reszler, Hannes Oberascher, Franz Wolkersdorfer, Johann Illig und Andreas Rosensteiner. Ihnen ist es zu verdanken, dass unser Verein besteht und durch ihren Einsatz und ihre Zielstrebigkeit hat sich in der Klauenpflege bis heute sehr viel verändert. Es bedarf Menschen, die den Mut haben Ideen zu verwirklichen und die Ausdauer diese zu entwickeln und auszuführen.

Unsere Gründungsmitglieder haben dies getan und bewiesen, dass man sehr viel erreichen kann.

An dieser Stelle möchte ich auch allen anderen danken die sich für den Verein eingesetzt haben und einsetzen.

Ganz besonders auch bei unseren Partnern und Sponsoren, die uns helfen so manches Projekt zu verwirklichen.

Stefan Öschlberger

Unnützes Wissen:

- Der 15. Juni 1999 war ein Dienstag
- Es war der 166. Tag des Jahres in der 24. Kalenderwoche
- Die Nr. 1 der Charts war „ Mambo Nr. 5“ von Lou Bega
- Thomas Klestil war Bundespräsident
- Es gab 72358 Milchbauern und 618744 Milchkühe in Österreich
- Heute gibt es ca. 26600 Milchbauern und 532872 Milchkühe (2018)

EIN KLEINER BILDERAUSZUG, WAS SICH TAT, 1982 BIS 2018 VON AÖK-MITGLIED JOSEF FUCHS



Abb. 10: Jung und alt vereint, bei der letzten Jahreshauptversammlung

